Huber Quelle Wirksamstes Eisen-Arsen-Wasser gegen Blutarmuth, Frauenkrankheit., Nerven- und Hautkrankheiten etc. — Zu haben in allen Mineralwasserhandlungen, Apotheken und Drogerien.

Tageskalender.

Telephon-Anschluß:

Expedition des Leipziger Tageblattes . . . . . Nr. 222
Redaction des Leipziger Tageblattes . . . . . „ 153
Buchdruckerei des Leipziger Tageblattes (E. Polz) . „ 1173
Alfred Hahn vorm. **Otto Klemm's** Sortiment, Filiale: Universitätsstraße 3: 4046.
Louis Lösche, Filialen des Leipziger Tageblattes: Katharinenstraße 14: 2935. Königsplatz 7: 3575.

Adressen aller Branchen, Stände und Länder liefert unter Garantie Welt-Adressen-Verlag Emil Reiß, Leipzig. Katalog gratis. Fernspr. 3229. Telegr.-Adresse: „Weltreiß-Leipzig".
Auskunftsstelle der königlich sächsischen Staatseisenbahnen in Leipzig (Reimarische Straße 2) und die
Auskunftsstelle der königlich preußischen Staatseisenbahnverwaltung (Brühl 75 u. 77, Creditanstalt, part. im Laden), beide geöffnet an Wochent. v. 8 Uhr Vorm. ununterbrochen bis 6 Uhr Nachm., Sonn- u. Festtags 10½—12 Uhr Vorm., geben unentgeltlich Auskunft u. im Personenverkehr über Ankunft und Abgang der Züge, Zeitanschläge, Reiserouten, Bäderpreise, Reiseerleichterungen, Fahrpreisermäßigungen 2c.; b. im Güterverkehr über allgemeine Transportbedingungen, Frachtsätze, Tarifungen 2c.
Fundbureau der königl. sächs. Staatseisenbahnen (Hotel Leipziger Hof, Leipzig-Chemnitz u. Leipzig-Wurzen) Bayer. Platz 2, part. (Bayer. Bahnh., Abgangshalle, 1. Geb.) in d. kgl. Bahnhofs-Inspection.
Auskunftsstelle für „See- Schiffahrts- und Reise-Verkehr. Reisen-Weltkarte der Hamburger Rhedereien: F. W. Graupenstein, Blücherpl. 1. Unentgeltliche Auskunftserth.: Wochent. 9—12u. 3—6U.
Haupt-Meldeamt des Bezirks-Commandos Leipzig, Nicolaikirchhof 2. I. Stock, Zimmer 1. Meldest.: Wochentags 9—1, Sonntags 11—12. An den hohen Festtagen, sowie an dem Geburtstage des Kaisers und Königs bleibt das Hauptmeldeamt geschlossen.
Die städtische Desinfections-Anstalt, Gustav Adolph-Straße Nr. 2, übernimmt die Desinfection von Pferde- und Rinderhaaren, Schweinshorsten und Schweinswolle gemäß der vom Bundesrathe am 28. Jan. 1899 erlassenen Verordnung.
Patent-, Gebrauchsmuster- u. Marken-Auskunftsstelle: Brühl 2 (Tuchhalle). I. Exped. Wochentags 10—12, 4—6. Fernspr. 682.
Oeffentliche Bibliotheken:
Universitäts-Bibliothek. Die Bibliothek ist an allen Wochentagen geöffnet: Früh v. 9—1 u. (mit Ausnahme des Sonnabends) Nachm. v. 3—5. Der Lesesaal ist geöffnet: Früh v. 9—1 u. (mit Ausnahme d. Sonnabends) Nachm. v. 3—6. Die Bücher-Ausgabe u. -Annahme erfolgt täglich früh v. 11—1 u. (mit Ausnahme des Sonnabends) Nachm. v. 3—5 Uhr.
Stadtbibliothek. Der Lesesaal ist geöff. tägl. 10—1, außerd. Dienstags u. Freitags 3—6, Mittwochs u. Sonnabends 4—8; die Bücherausgabe Mittw. u. Sonnab. 4—7, an d. übr. Tag. 11—1.
Bibliothek der Handelskammer (Neue Börse, Tr. B, I): Bücherausgabe u. Benutzung des Lesesaals v. 9—12 u. 3—7 U. Verleihung der Patentschriften v. 9—12 u. 3—7 U. ebenda.
Bibliothek der Innern Mission, Roßstraße 14.
Volksbibliothek, Roßstr. 14, Mittwoch u. Sonnabend 2—8 U.
Pädagogische Centralbibliothek (Lehrerausbildung), Reudnitz, Kreuzstr. 4, I., geöffn. Mittw. u. Sonnab. v. 2½—4½. Lesehalle v. 2½—8 U. geöffn.
Musikbibliothek Peters (Königstr. 20) ist an allen Wochentagen 11—1 u. 3—7 Uhr geöffnet. **Bücher, Musikalien, Musikzeitungen** können im Lesezimmer unentgeltlich benutzt resp. gelesen werden.
Volksbibliothek des Gewerbevereins L.-Gutritzsch. Geöffnet jeden Mittwoch von ½9 Uhr Abends an im Rathhaus zu L.-Gutritzsch.
„Volksbureau". Auskunftsstelle f. Arbeiterversicherungs-, Gewerbe- u. übrig. Sachen (Tauchaer Str. 14, p. l. Geschäftsz. 5¾—7½, Sonnt. 11—1 Uhr.
Städtisches Museum der bildenden Künste und Leipziger Kunstverein (am Augustusplatz) geöffnet an Sonn- und Feiertagen ½11—3 Uhr, Montags 12—4 Uhr, an den übrigen Wochentagen 10—4 Uhr. Eintritt in das Museum Sonntags, Mittwochs und Freitags frei. Montags 1 Mk., Dienstags, Donnerstags, Sonnabends 50 Pfg., an den Messsonntagen 25 Pfg. Der Eintritt in den Kunstverein beträgt für Nichtmitglieder 50 Pfg.
Grassi-Museum. Museum für Völkerkunde geöffnet an Sonn- u. Feiertagen v. 10½—3 Uhr, an den übrigen Tagen v. 10—3 Uhr. Montags geschlossen. Eintr. Sonntags, Mittwochs, Freitags frei, Dienstags, Donnerstags, Sonnabends 50 ₰, an Messsonntagen 25 ₰.
Grassi-Museum. Kunstgewerbe-Museum geöffnet wochentäglich (ausgenommen Montags) von 10—3 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 10½—3 Uhr. Eintritt Dienstags, Donnerstags und Sonnabends 50 ₰, sonst frei, an Messsonntagen 25 ₰. Bibliothek wochentäglich auch von 7—9 Uhr Abends und unentgeltlich.
Das Antikenmuseum der Universität ist, mit Ausnahme d. Universitätsferien, jeden Sonntag v. 11—1 Uhr d. Publikum unentgeltlich geöffn. Zugang v. d. Universitätsstr., Albertinum, Erdgeschoß rechts.
Sammlungen des Vereins für die Geschichte Leipzigs Johannisgasse 8, II. (Altes Johannishospital). Geöffnet: Sonntags u. Mittwochs von 11—½1 Uhr. Eintritt 30 ₰. Kinder 10 ₰.
Museum von Kriegserinnerungen des Verbandes deutscher Kriegs-Veteranen i. „Tivoli", Zeitz. Str. 32. Geöffn. alle Wochent. v. 8—1 u. 5—6.
Histor. Museum d. Völkerschlacht u. Zt. Napoleons I. (8000 Num.) Im Gasthaus Napoleonstein, einzig dastehend. Tägl. von früh geöffn.
Jost's Ausstellung, Stötteritz, am Bahnhof. Reichhaltige historisch interessante Seltenheiten aus der Zeit Napoleon's I. und der Leipziger Völkerschlacht, in 9 Räumen zu besichtigen. — Täglich geöffnet. — Katalog daselbst. — Haltestelle der Rothen elektrischen Straßenbahn vor dem Hause.
Monarchenhügel bei Mensdorf. Prächtige Aussicht auf die Schlachtfelder v. 1813. Interess. Samml. von Erinnerungen an d. Völkerschlacht.
Neues Theater. Besichtigung desselben Nachmittags von 2—4 Uhr. Zu melden beim Theater-Inspector.
Neues Gewandhaus. Täglich von früh 9 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr geöffnet. Eintrittskarten à 1 ℳ pr. Person (für Vereine und auswärtige Gesellschaften bei Entnahme von wenigstens 20 Billets à ½ ℳ pr. Person) sind am Westportal zu lösen.
Del Vecchio's Ausstellung für Kunst aller Art und Zeit, Markgrafenstr., im Tobel'schen Hause, neb. d. Leipzig. Bank. Geöffn.: Wochentags 9—7, Abds. elektr. Beleucht., Sonn- u. Feiertags 11—2 U.
Gemälde-Ausstellung Mittentzwei-Windisch, Grimm. Str. 25, Aufgang Ritterstr. 1—3, I., täglich von Vorm. 9—7 Uhr Abends, Sonn- und Feiertags von Vorm. 11—3 Uhr Nachmitt. geöffnet.
Deutscher Buchgewerbeverein. Ständige buchgewerbliche Ausstellung mit Maschinenmarkt, Deutsches Buchgewerbemuseum. Wochentäglich von 9—6 Uhr, Sonntags von 11—6 Uhr geöffnet. Das Lesezimmer des Buchgewerbemuseums an Wochentagen (mit Ausnahme von Montag) von 11—3 Uhr und Abends von 7 bis 10 Uhr, sowie Sonntags von 11—6 Uhr geöffnet. Eintritt frei.
Neue Börse. Besichtigung Wochentags 9—4 Uhr, Sonntags ½11—1 Uhr. Eintrittskarten zu 50 ₰ beim Hausmeister.
Deutscher Flottenverein. Anmeldung zur Mitgliedschaft bei der „Credit- & Sparbank", Schillerstr. 6. (Mindest-Jahresbeitrag 50 ₰).
Geschäftstheile des **Deutschen Patrioten-Bundes** zur Errichtung eines **Völkerschlachtdenkmals** bei Leipzig: Rathhausring 11, pt. l. Zahlstelle und Entnahme von Mitgliedskartenbriefen.
Dauernde Gewerbe-Ausstellung. Promenadering. Reichhaltig und schön, ca. 400 Aussteller. Täglich geöffnet. Eintritt 10 ₰.
Franz Schneider, k. k. Hofmöbelfabrik, Weststraße 49/51. Ausstellung ganzer Wohnungs- und Büreauausstattungen für Interessenten Wochentags von 9—7 Uhr unentgeltlich geöffnet.
Panorama St. Privat m. Diorama geöffn. v. früh 8 bis 9 Uhr Abds.
Leipziger Palmengarten, täglich geöffnet.
Zoologischer Garten, Pfaffendorfer Hof, täglich geöffnet.
Zoologisches Museum, Theater. 33, geöffnet jeden Mittwoch v. 2—4 Uhr.
Schillerhaus in Gohlis, Hauptstraße 18, täglich geöffnet.

Gummi-Schuhe u. -Stiefel (echt St. Petersburger), Gummi-Regenröcke empfiehlt **Arnold Reinshagen,** Georgiring 19, Ecke Blücherplatz.

Technische Gummi-Waaren, Treibriemen aller Art, **Asbest-Fabrikate. Robert Keim,** Leipzig, Querstrasse 31. Telephon 1527.

Gummi-Waaren-Bazar 10 Petersstrasse 10. **Gummi-Schuhe** und **-Stiefel** in vorzüglichen Qualitäten. **Gummi-Haushaltungs-** und **Badegegenstände. Gummi-Regenröcke** für Herren und Damen. **Gummi-Spielwaaren. Artikel zur Krankenpflege.**

Photographische Apparate Chr. Harbers, Markt No. 6, I., am Siegesdenkmal.

Wärmeschutzmasse R. Stumpf, Leipzig-Plagwitz, Nonnenstrasse 4. Fernsprecher 5411.

Gummiplatten etc. etc. **Gummischläuche** etc. etc. **Gummischläuche** für alle Zwecke. **Bedarfsartikel für Maschinenbetrieb. Gustav Krieg,** 2 Georgi-Ring 2, am Neuen Theater.

Stahl aller Art. Seebohm & Dieckstahl Ld., Leipzig, Friedrich-List-Strasse 15, Fernsprecher 503, liefern vom Lager: **Dannemora-Tiegel-Gussstahle** eigener Fabrikation (eingeführt seit 1865). **Bleche, Drähte, Martin- und Bessemer-Stahle, comprim. Wellen etc. etc.**

Rudolph Michel, Civilng., Leipzig, Roosplatz 15, Tel. 6882, empfiehlt **Wärmeschutzmasse,** auch **Korkschaalen, Korksteine, Korksteinplatten,** D. R. P., und feuersichere **Isolirsteine und Isolirschaalen für überhitzten Dampf,** bewährte Fabrikate der Firma Grünzweig & Hartmann, Ludwigshafen a. Rh.

Photograph. Apparate Emil Wünsche, A.-G., Salzgäßchen 1. Tel. 7126.

Gummi-, Guttap.- und Asbestfabrikate, Treibriemen aller Art billigst bei **Gustav Waage,** Barest. Steinweg 6. Tel. 5187.

J. F. Fuchs, Glockenstr. 11, Teleph. 1885. **Treibriemenfabrik** m. Kraftbetrieb.

Alois Paul Hentschel, Plagwitzer Strasse 21. *Technische Gummiwaaren. Asbest. Treibriemen. Dampfschläuche, Pumpenklapp., „Klingerit"-Platte. „Siderosthen" — Anstrichfarbe für Eisen u. Cement.*

EDUARD DÜNKELBERG, LEIPZIG 19 GEORGIRING 19
WERKZEUGSTAHL MARKE DANNEMORA (EDE) Silberstahl Stahldrähte Stahlbleche
EDUARD DÜNKELBERG Stahl aller Art LEIPZIG & BERLIN NW
WERKZEUGSTAHL MARKE DANNEMORA (EDS) Profilstahl Bandstahle Raffinirstahle
SIEMENS-MARTIN- UND BESSEMER-STAHLE etc.
Original comprimirte blanke Stahlwellen
Permanente Lagerbestände ca. 1000000 Kilo

Neues Theater.

Sonnabend, den 20. October 1900.
Anfang 7 Uhr.
(285. Abonnements-Vorstellung, 1. Serie, grün.)
Zum ersten Male:
König Arthur.
Trauerspiel in 1 Vorspiel und 4 Acten von Felix Dörmann.
Regie: Ober-Regisseur Adler.

Personen:

Arthur, König von Britannien	Herr Borchert.
Merlin, sein Barde	Herr Taeger.
Ginevra, später Arthur's Gemahlin	Frl. Lane.
Mordred, vornehmer Fürst	Herr Walter.
Gawain, Ryno, Gerraint — Ritter der Tafelrunde	Herr Fricke. Herr Grelle. Herr Häusler.
Morgan, Druide	Herr Heinrich.
Ossian, Barde	Herr Greiner.
Albanus, Mönch	Herr Römer.
Mäonius, Tocius — Römer	Herr Ernst Müller. Herr Lohmann.
Hoels, Prinz der Angelsachsen	Herr Otto.
Wulf, sein Waffenmeister	Herr Krause.
Erster, Zweiter, Dritter — Häuptling der Kaledonier	Herr Huth. Herr Schröder. Herr Mehlhorn.
Owen, Vivianne — Köhlerfinder	Herr Fertel. Frl. Bondsch.
Alt-Owen, Owen's Vater	Herr Prost.
Köhler	Herren Schumm, Hartenberg, Richter.
Barden	Herren Stammberg, Henning, Wippel.
Lona, Enid — Damen Ginevras	Frl. Kopp. Frl. Hentzgen.
Ein Page	Frl. Bernau.

Britannische und sächsische Krieger, Köhler, Höflinge, Römer, Jagdgefolge, zwei Prinzen (Arthur's Söhne), ein phönizischer Händler, zwei Mohren, Mönche, Barden.
Zeit: Im 5. Jahrhundert. Ort: Nord-Britannien und Kaledonien (Schottland).
Nach dem 1. und 3. Act finden längere Pausen statt.
Heifer: Frl. Pettini. Mit ärztlichem Attest beurlaubt: Herr Searle.
Schauspiel-Preise.
Einlaß ½7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Spielplan. Sonntag, den 21. October: (286. Abonnements-Vorstellung, 2. Serie, roth): **Die Afrikanerin.** Anfang 7 Uhr.

Altes Theater.

Sonnabend, den 20. October 1900.
Anfang ½8 Uhr.
Gasparone.
Operette in 3 Acten von F. Zell und Richard Genée.
Musik von Carl Millöcker.
Regie: Regisseur Unger. — Direction: Capellmeister Meyer.

Personen:

Carlotta, verw. Gräfin von Santa Croce	Fr. Wolff.
Baboleno Nalosi, Podestà von Syracus	Hr. Kerscreuter.
Sindulfo, sein Sohn	Hr. Heine.
Conte Erminio	Hr. v. d. Brach.
Luigi, dessen Freund	Hr. Benzer.
Benozzo, Wirth	Hr. Sykiall.
Sora, sein Weib	Frl. Linda.
Fiordiola, Daruna — der Gräfin Carlotta	Frl. Graichen. Frl. Doble.
Marietta, Kammerzofe	
Moffaccio, Schmuggler, Benozzo's Onkel	Hr. Unger.
Raperto Cecticelli, Oberst	Hr. Richter.
Guarini, Lieutenant	Hr. Buckich.
Pamfilio, Pietro, Giuseppe, Dominico — Schmuggler	Hr. Bärwinkel. Hr. Katisch. Hr. Schäfer. Hr. Bahn.
Ein Gerichtsdiener	Hr. Renner.
Bianca, Margherita, Isabella — Sora's Freundinnen	Fr. Richter. Frl. Grahl. Frl. Doble.
Beata, Eleonora, Emilia, Renata — Bäuerinnen	Frl. Weickert. Fr. Henning. Frl. Bährert. Frl. Moisbach.

Herren und Damen von Syracus. Gensdarmen. Carabinieri. Zollwächter. Schmuggler. Schiffer. Bauern und Bäuerinnen 2c.
Die Handlung spielt in und nächst Syracus auf Sicilien im Jahre 1830.
Nach jedem Act findet eine längere Pause statt.
Texte à 50 ₰ an der Casse und bei den Logenschließern.
Gewöhnliche Preise.
Parterre, ungesperrt, 1 ℳ 25 ₰. Parquet 2 ℳ 75 ₰. Proscenium-Loge: (Klap) 2 ℳ 75 ₰. Kleine Proscenium-Logen, à Loge 11 ℳ. Parterre-Logen: Ungesperrt 2 ℳ 75 ₰. Gesperrt 2 ℳ 20 ₰. Stehpl. 1 ℳ 50 ₰. Amphitheater, Gesperrt 2 ℳ 75 ₰, ungesperrt 1 ℳ 75 ₰. I. Rang, Gesperrt. I. Reihe 2 ℳ 75 ₰. II. Reihe 2 ℳ 25 ₰. I. Rang-Logen: (Klap) 2 ℳ 20 ₰. I. Rang, Stehplatz 1 ℳ 50 ₰. II. Rang, Gesperrt 1 ℳ 40 ₰. II. Rang-Logen: (Klap) 1 ℳ 25 ₰. III. Rang, Mittelplatz 60 ₰, Seitenplatz 30 ₰.
Einlaß ½7 Uhr. Anfang ½8 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Garderobe-Abonnements-Bücher, 25 Billets enthaltend, à 4 Mark an der Tages-Casse.

Spielplan. Sonntag, den 21. October: **Die Puppe.** Anf. 7 Uhr.

Carola-Theater.

Sonnabend, den 20. October 1900:
2. Gastspiel des Schliersee'r Bauerntheaters.
Almenrausch und Edelweiss.
Oberbayerisches Charaktergemälde mit Gesang und Tanz in 5 Acten mit theilweiser Benutzung der Erzählung des Dr. Hermann Schmid von Hans Neuert.
Schuhplattertanz.
Schnadahüpfeln, gesungen von **Xaver Terofal.**
In den Zwischenacten: Zithervorträge.
Gewöhnliche Preise.
Einlaß ½7 Uhr. Anfang ½8 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Billet-Verkauf an der Casse des Carola-Theaters (Sophienstr. 19) von 10—3 Uhr, sowie an der Tages-Casse des Neuen Stadt-Theaters von 10 bis 3 Uhr. — Vorverkauf für den nächsten Tag an der Casse des Carola-Theaters sowie des Neuen Stadt-Theaters. (Jedes Billet, welches vor Eröffnung der Tageskasse bestellt oder im Vorverkauf entnommen wird, kostet 30 ₰ Aufgeld.)

Spielplan. Sonntag, den 21. October: **3. u. 4. Gastspiel des Schliersee'r Bauerntheaters.** Nachmittags 3 Uhr: **Zu ermäßigten Preisen: 's Liserl vom Schliersee.** Volksstück mit Gesang und Tanz in 4 Acten von Hans Neuert und R. Menz. Abends ½8 Uhr: **Jägerblut.** Volksstück mit Gesang und Tanz in 5 Bildern von B. Rauchenegger.
Die Direction des Stadt-Theaters.

Battenberg-Theater.

Sonnabend, den 20. October, Abends 8 Uhr:
Die Grille.
Ländliches Charakterbild in 5 Aufzügen von Charlotte Birch-Pfeiffer.
Morgen: **Charley's Tante.** Schwank von Brandon Thomas.

Städtisches Kaufhaus.
Heute Sonnabend, den 20. October, Abends 7½ Uhr
Orchester-Concert
unter Mitwirkung des **Winderstein-Orchesters**
veranstaltet und geleitet von
Alexander Winogradsky
Director der Kaiserl. Musikgesellschaft in Kiew.
Karten à 4, 3 u. 2 ℳ bei C. A. Klemm (9—1, 3—7), für Studirende des Conservatoriums bei **Franz Jost,** der Universität beim Castellan Meisel.

Alberthalle.
Dienstag, den 13. November, Abends 7½ Uhr
Concert von
Fritz von Bose
mit dem Winderstein-Orchester
unter Mitwirkung des Baritonisten
Francesco d'Andrade.
Leitung: **Hans Winderstein.**
Karten à 4, 3, 2 und 1 ℳ bei **P. Pabst** (9—12, 2—7).

Wegen Aufhebung der Wirthschaft des
Leonhardt'schen Gutes in Leipzig-Gutritzsch
lassen wir Sonnabend, den 27. d. Mts., von Vormittags 10 Uhr ab an Ort und Stelle, Albertstraße 9,
6 starke Pferde,
6 starke Düngerwagen,
6 Rüstwagen,
3 Jauchenwagen,
Jagdwagen, div. Handwagen, Schlitten, Pflüge, Eggen, Walzen, Geschirre, Milch- und Wirthschaftsgeräthe, 1 fast neue große Viehwaage, Brückenwaagen und Weiteres mehr
öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigern.
Die Erben.
P. S. Nach der Auction werden Gebote auf Pachtung oder Kauf von Acker nebst Wiesen, sowie des ganzen Gutshofes entgegengenommen.

Jagd-Verpachtung.
Die Waldgenossenschaft Breitewitz verpachtet **Mittwoch, den 31. October cr., Vormittags 11 Uhr,** im Gasthof „Zum goldenen Stern" die **Jagdnutzung** ihres Waldreviers auf 6 Jahre, und zwar vom 1. Februar 1901 bis dahin 1907.
Breitewitz liegt etwa 2 Kilometer vom Bahnhof „Gräfenhainichen" und umfaßt ca. 425 Hektar Waldung und Wiesen. Das Revier ist bisher sehr pfleglich behandelt und hat in Folge dessen sowohl einen guten Rehstand als auch Hochwild.
Nähere Auskunft ertheilt der Marienvorsteher Richter oder der Rechnungsführer Oscar Conrad.
Gräfenhainichen, den 8. October 1900.
Der Vorstand.

Gewerbehaus-Verpachtung.
Wir suchen für unser **Gewerbehaus,** Saal, Gesellschafts- und Restaurationsräume einen **tüchtigen, cautionsfähigen Pächter** für 1. Jan. 1901.
Freiberg, Sa.
Der Vorstand des Gewerbevereins.
Baumeister Karl M. May, Vorsteher.

Cigarren- u. Cigaretten-Auction heute Sonnabend 4 Uhr Albertstr. 50. **Scheps,** Auctionator.

Wäsche-Auction!
Heute Sonnabend Nachmittag 3 Uhr sollen eine große Partie gut erhaltener Damen- u. Herrenwäsche, Bettbezüge, Röcke, Unterhosen, Ober- und Nachthemden, Vorhemden, Kragen, Manschetten, ein Posten Blut- u. Leberwurst, 4 Mille Cigarren meistbietend versteigert werden.
Leipz. Auctionshaus, Centralstr. 5.
Eduard Albrecht, Auctionator u. Taxator.

Ausverkauf von Oelgemälden 2c. wegen Geschäftsverlegung **Hartmann & Seifert,** Goethestraße 2.

Ich habe mich hier als **Zahnarzt** niedergelassen. Sprechzeit Vormittag 9—5 Uhr Nachmittag. Sonntag 10—1 Uhr.
Max Eisler, prakt. Zahnarzt, Windmühlenstr. 26, I., Ecke Härtelstr.

Lois et Usages de La Neutralité
d'après
Le droit international conventionnel et coutumier des états civilisés
par
Richard Kleen
Secrétaire de Légation
Anc. Chargé d'Affaires P. J. des Royaumes-Unis de Suède et Norvège.
Membre de l'Institut de droit international.
En deux volumes.
Tome second
Droits des neutres — Exécution et répression.
Paris
Librairie Marescq aîné
A. Chevalier — Marescq et Cie., éditeurs
20 rue soufflot, 20.
1900.

Heute und folgende Tage
Ziehung
der Meissner Dombau
Geld-Lotterie
Hauptgewinn im günstigsten Falle
100 000 Mark.
Loose à 3 Mark sind zu haben bei
Franz Ohme, Universitätsstraße 5.

Jede Dame versuche
Bergmann's Lilienmilch-Seife von **Bergmann & Co.** Dieselbe ist vermöge ihres vegetabilischen Gehaltes zur Herstellung und Erhaltung eines zarten, blendend weißen Teints unerläßlich. Alleinverkauf, à Stück 50 ₰, in der **Hofapotheke zum weißen Adler,** Hainstr. 9 (Hauptniederlage), **Hörlen-, Flora-, Johannis-, Kronen-, Schillers-, Sonnen- und St. Georg-Apotheke.**

Del Vecchios für Kunst aller Art und Zeit Ausstellung
Täglich geöffnet von 9 bis 7 Uhr
Abends elektr. Beleuchtung

SAISON 1900—1901
NILFAHRT nach
OBER-AEGYPTEN
und dem SUDAN.
Unsere modernen und aufs elegantesten eingerichteten Dampfer fahren ab CAIRO nach LUXOR, ASSUAN und WADI-HALFA regelmässig während der Saison von NOVEMBER bis MÄRZ und bieten Gelegenheit zur Besichtigung aller Tempel, Monumente etc. in OBER-AEGYPTEN.
COMBINIRTE BILLETE gültig für die aegyptischen und Sudan-Eisenbahnen, sowie Cook's Dampfer zu besonderen Fahrpreisen nach allen Plätzen OBERAEGYPTENS und KHARTOUM.
Neue und luxuriös eingerichtete DAMPFER und DAHABIJEN verschiedener Grösse für Privat-Gesellschaften.
Prospecte, enthaltend ausführliche Auskunft, Karten und Pläne, 50 Pf.
Billete über sämmtliche Linien nach Aegypten.
Vorherige, frühzeitige Belegung von Dampfer-Plätzen unbedingt erforderlich durch
THOMAS COOK & SOHN, WELT-REISEBUREAU
1 Domhof · KÖLN a. RHEIN · Domhof 1

Bekanntmachung.

Nach stattgehabter Neuwahl des Herrn Bankdirector Dr. Helm an Stelle des verstorbenen Herrn Bankdirector a. D. **Friedrich Wilhelm Zelle** besteht gegenwärtig das **Directorium** aus:
Herrn Dr. med. **Hermann Theodor Kretzschmar,** als Vorsitzendem,
„ Professor Dr. phil. **August Wilhelm Wolf,** als Stellvertreter des Vorsitzenden,
„ Bankdirector Dr. phil. **Johann Friedrich Ehregott Helm,**
„ Redacteur **Carl Gustav Laue,**
„ Dr. jur. **Curt Otto Kretzschmann,**
was hiermit zur Kenntniß der Betreffenden gebracht wird, unter Bezugnahme auf die Bestimmungen von §. 22 der Satzungen.
Leipzig, den 16. October 1900.
Das Directorium der Gegenseitigkeit, Versicherungsgesellschaft von 1853.
Dr. Th. Kretzschmar. **Professor Dr. Wolf.**

SLUB Wir führen Wissen.